

BÜHNEN- UND GARDEROBENANWEISUNG&TONTECHNIK „APFELBLÜTEN BEI NACHT“

Walter Sittler (Sprecher), Katrin Avison (Sängerin), Tizian Jost (Pianist)

- Dieses Dokument ist Bestandteil des Gastspielvertrags –
(evtl. an die Gegebenheiten anzupassen)

I. Bühne (s. auch Bühnenplan – wird rechtzeitig per Mail geschickt):

- Größe: mind. 6 m. x 4 m. in gereinigtem Zustand
- Bühnenrückwand: falls notwendig, schwarzer Molton-Backdrop auf komplette Bühnenbreite gehängt
- Kein Nebel oder Dunst
- 1 Flügel (gestimmt), 1 Klavierbank
- 2 einfache Barhocker
- 2 Notenständer schwarz: sehr stabile Orchesterpulte mit geschlossener Ablage
- 2 große Gläser mit stillem Wasser f. Sängerin und Sprecher
- Schlagzeug (wird mitgebracht: Snare, HiHat, 2 Becken, Tom, Stand Tom, Bass Drum, Hocker)
- Bitte nichtrutschenden Teppich für das Schlagzeug bereitstellen

II. Licht (s. auch Lichtplan – wird rechtzeitig per Mail geschickt):

- Keine moving lights
- Bei Tonaufnahme: bitte möglichst keine lights mit extra Lüfter wg. Lüftungsgeräuschen
- Aushang oder Bühnenhintergrund in sattem Rot, nicht zu grell, dimmbar
- Grundsätzliche Lichtfarbe: warmes Glühlicht als Grundlicht für die ganze Bühne und für die einzelnen Inseln
- Grundlicht über die ganze Bühne, dimmbar
- 3 Lichtinseln, einzeln dimmbar
- 1 Lichtdusche pro Insel (leicht schräg vom Bühnenrand aus), dimmbar – Duschen überschneiden sich nicht
- 1 Fülllicht (2-3 Scheinwerfer) pro Insel von vorne und seitlich für die drei SpielerInnen, siehe Lichtplan
- für Applaus zusätzlich Fülllicht, wenn nötig
- Lichtbuch und Lichtliste identisch mit der digitalen Fassung, wird mitgebracht
- Ein mit der Lichtanlage vertrauter Lichttechniker muss ab Künstler Get-in anwesend sein. Derselbe Lichttechniker soll ab 30 min. vor Konzertbeginn bis Konzertende die Veranstaltung betreuen.

III. Garderobe:

- 2 Garderoben geheizt
- Getränke: Kaffee, Apfelsaft, Sprudel und stilles Wasser, Salzgebäck

IV. Ton

A. Anlage

1. Die Tonanlage soll bitte bei Eintreffen der Künstler betriebsbereit und grundsätzlich einjustiert sein. Sie muss hochwertig sein und dem aktuellen technischen Stand entsprechen.

2. Die Beschallungsanlage ist der Größe des Spielortes und der zu erwartenden Zuschauerzahl angemessen zu dimensionieren. Die Anlage muss eine hochwertige und gleichmäßige Beschallung der Zuhörer im Publikum verzerrungsfrei ermöglichen.
3. 3 Monitorlautsprecher, mind. 10 Zoll (1x für Klavier, 1x für Gesang, 1x für Sprecher)
 - D&B/L-Acoustics/Kling&Freitag o. Ä. – andere Systeme nach Rücksprache
4. digitales Mischpult:
 - Hochwertiges digitales Mischpult mit hochwertigem Halleffekt, 31-Band-EQ für alle Ausspielwege
 - Hersteller: DiGiCo, Yamaha, Soundraft o.Ä. – andere Systeme nach Rücksprache

B. Anforderungen Tonregie

1. vor Ort im Saal: Front of House
Sinn und Zweck eines FOH-Platzes ist es, dass der/die TechnikerIn das Geschehen auf der Bühne akustisch genauso wahrnehmen kann wie das Publikum, für das das Konzert gemischt wird. Das bedingt eine Mischpultposition, von der aus dies auch möglich ist, also eher mittig im Saal, nicht direkt an einer Wand, nicht unter einem Balkon, auch nicht neben oder hinter oder auf der Bühne.
2. Ein mit der Anlage vertrauter Tontechniker soll bitte ab Künstler Get-in für den Soundcheck anwesend sein. Derselbe Tontechniker soll bitte ab 30 min. vor Konzertbeginn bis Konzertende das Konzert betreuen und ggf. eine Tonaufnahme regulieren.

C. Anforderungen Sängerin

1. Mikrofon: wird von Sängerin gestellt, Bitte um Absprache zwecks Verkabelung
2. Barhocker
3. stabiles Pult schwarz

D. Anforderungen Sprecher

1. Hochwertiges Sprachmikrofon als Headset mit kleinem Mikrofonkopf, das nicht popempfindlich ist (ggf. Tonaufnahme).
2. Barhocker
3. stabiles Pult schwarz

E. Anforderungen Pianist

1. Der Flügel muss bitte gestimmt sein (ggf. Tonaufnahme)
2. Stabile Klavierbank

F. Anforderungen Schlagzeug

Bitte drei Mikrophone inkl. Mikrostände bereitstellen für Snare, HiHat, 2 Becken, Tom, Stand Tom, Bass Drum

G. Bei Tonaufnahme

Im Falle einer von den Künstlern gewünschten Tonaufnahme wird diese nach Konzertende auf einen Datenträger überspielt. Die Rechte für die Tonaufnahme verbleiben bei den Künstlern.

Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben, diesen Rider zu lesen. Sollten Einzelheiten nicht realisierbar sein, möchten wir Sie bitten -vorab- mit unseren technischen Ansprechpartnern Kontakt aufzunehmen. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und eine erfolgreiche Produktion.

Ansprechpartnerin Tontechnik: Katrin Müller-Höcker, info@mueller-hoecker.de

Ansprechpartner Bühne und Licht: Walter Sittler, wsittler@me.com, 0170 543 1199